

- Kehr, das Erzbistum Magdeburg und die erste Organisation der christlichen Kirche in Polen. (Kl. 20. Nov.; *Abh.*)
Tangl, über die Deliberatio Innocenz' III. (Kl. 18. Dez.; *SB.*)

Kirchengeschichte.

- Holl, zur Auslegung des 2. Artikels des sog. apostolischen Symbols. (GS. 9. Jan.; *SB.*)
E. Meyer, über das Marcusevangelium und seine Quellen. (GS. 30. Jan.)
Sachau, zur Ausbreitung des Christentums in Asien. (GS. 30. Jan.; *Abh.*)
von Harnack, zur Abhandlung des Hrn. Holl: »Zur Auslegung des 2. Artikels des sog. apostolischen Glaubensbekenntnisses«. (Kl. 9. Febr.; *SB.*)
Lietzmann, Prof. D. Hans, die Urform des apostolischen Glaubensbekenntnisses. Vorgelegt von Holl. (GS. 13. März; *SB.* 27. März.)
Sachau, über syrische und arabische Literatur, welche sich auf die Klöster des christlichen Orients bezieht. (Kl. 22. Mai; *Abh.*)
K. Müller, kritische Beiträge. I. und II, (GS. 5. Juni; *SB.* 17. Juli.)
von Harnack, über I. Korinth. 14, 32 ff. und Röm. 16, 25 ff. nach der ältesten Überlieferung und der Marcionitischen Bibel. (Kl. 19. Juni; *SB.* 26. Juni.)
Holl, über die Entwicklung von Luthers sittlichen Anschauungen. (Kl. 23. Okt.)

Rechts- und Staatswissenschaft.

- Seckel, die Haftung des Sachschuldners mit der geschuldeten Sache (*prae-cise teneri*) im römischen Recht und nach der Lehre der mittelalterlichen Legisten. (Kl. 8. Mai.)
Stutz, die Cistercienser wider Gratians Dekret. (Kl. 10. Juli.)
Sering, über die Preisrevolution seit dem Ausbruch des Krieges. (GS. 17. Juli; *Abh.*)
Heymann, über die Geschichte des Mäklerrechts. (Kl. 4. Dez.)

Allgemeine, deutsche und andere neuere Philologie.

- K. Meyer, ein mittelirisches Lobgedicht auf die Ui Echach von Ulster. (Kl. 16. Jan.; *SB.* 30. Jan.)
Urtel, Prof. Dr. H., zur baskischen Onomatopoesis. Vorgelegt von W. Schulze. (Kl. 16. Jan.; *SB.* 6. März.)
W. Schulze, Tag und Nacht in den indogermanischen Sprachen. (Kl. 6. Febr.)
Brandl, über die Vorgeschichte der Schicksalsschwestern in Macbeth. (Kl. 20. Febr.)